

Neuerungen im Vorstand des bdla Berlin-Brandenburg: langjähriger Vorsitzender Eike Richter verabschiedet, neue Vorsitzende Lioba Lissner und weitere Vorstände gewählt

Der Bund Deutscher Landschaftsarchitekt:innen (bdla) Berlin-Brandenburg hat einen neuen Landesvorstand: in der Mitgliederversammlung, die am 23.09.2025 in den Sarotti-Höfen, Berlin stattfand, wurde der langjährige und außerordentlich engagierte Vorsitzende Eike Richter verabschiedet – nach 9 Jahren als Landesvorsitzender endete seine dritte und letzte Amtszeit. Eike Richter wird sein ehrenamtliches Engagement nun im Vorstand der Architektenkammer Berlin fortführen, in den er im Juni 2025 als Vertreter der Fachrichtung Landschaftsarchitektur gewählt wurde. Im bdla Berlin Brandenburg wird er weiter im erweiterten Vorstand aktiv bleiben.

Neue Vorsitzende des bdla Berlin Brandenburg ist Lioba Lissner, die zuvor schon einige Jahre dem geschäftsführenden Vorstand angehörte. Lioba Lissner ist freischaffende Landschaftsarchitektin und führt gemeinsam mit ihrem Partner ein Planungsbüro in Berlin mit ca. 25 Beschäftigten. Ihr Fokus liegt auf der Gestaltung von nachhaltigen, klimaangepassten Freianlagen. Sie ist regelmäßig im Podcast ‚Let’s Talk Landscape‘ zu hören, wo sie mit wechselnden Gästen Fachthemen aus dem Umfeld der Landschaftsarchitektur diskutiert. An der BHT Berlin ist Lioba Lissner als Lehrbeauftragte tätig, zuletzt im Modul Entwerfen bei den Bachelor-Studierenden.

Mit Sara Rusch konnte der bdla für den vakanten Posten im bdla-Vorstand eine Kollegin gewinnen, die Expertise aus der Objektplanung, Projektleitung und Konzernarbeit mitbringt. Sie setzt sich besonders für Klimaanpassung, Innovation und neue Prozesse in der Landschaftsarchitektur ein, immer mit Blick auf die Zukunft. Derzeit schärft sie ihr Profil zur *Expertin für Transformations- und Prozessbegleitung in der Landschaftsarchitektur*.

Als neuer Schatzmeister des Landesverbandes wurde der bisherige stellvertretende Vorsitzender Jörg Bresser gewählt. Wiedergewählt als stellvertretender Vorsitzender wurde darüber hinaus Thomas Guba, Anna Dierkings Posten als stellvertretende Vorsitzende stand nicht zur Wahl.

Der neue Vorstand des bdla Berlin-Brandenburg wird sein Engagement für die umfangreichen Aufgaben, die jetzt und zukünftig bevorstehen, weiter fortführen:

Landschaftsarchitekt:innen sind Spezialist:innen für die dringend benötigte Anpassung unserer Städte und Kommunen an die Folgen des Klimawandels. Auch für die Schaffung von ausreichenden, vielfältig nutzbaren und gut vernetzten Freiräumen ist die Landschaftsarchitektur unabdingbar. Den dafür benötigten beruflichen Nachwuchs für den Beruf zu begeistern und auch dafür Sorge zu tragen, dass eine gute Ausbildung trotz Sparzwängen an den Hochschulen weiter gewährleistet ist, wird ein Schwerpunkt der künftigen Vorstandsarbeit sein. Der bdla Berlin-Brandenburg wird sich auch weiterhin dafür einsetzen, dass Wettbewerbs- und Vergabeverfahren nicht nur mit Blick auf den Preis, sondern

auch nach den Aspekten der Qualität, der guten Gestaltung und der mittelstandsfreundlichen Vergabe ablaufen.

Der bdla Berlin-Brandenburg konnte in 2025 seine Mitgliederzahl um mehr als 50%, auf inzwischen über 300, steigern. Eine gute Basis, um die Herausforderungen der Zukunft gemeinsam und mit großem Engagement anzugehen.



Foto (Nora Solbach)

Neuerungen im Vorstand des bdla Berlin-Brandenburg von links nach rechts

Thomas Guba, Lioba Lissner (neue Vorstandsvorsitzende), Eike Richter (scheidender Vorstandsvorsitzender), Jörg Bresser (neuer Schatzmeister), Sara Rusch (neues Vorstandsmitglied)